

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

## Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1787

33 (13.8.1787)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-729002](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-729002)

Num. 33. Montags den 13ten August 1787.

# Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten

## Advertissements.

1. Es soll am 23 August c. als am Donnerstag, die Hebung der Brückengelder bey Stickshausen, so May 1788 aus der Pacht fällt, wiederum öffentlich verpachtet werden. Die Liebhaber hiezu können sich also gedachten Tages, des Vormittags um 9 Uhr, auf das Amtgericht zu Stickshausen einfinden und ihr Geboth eröffnen. Aurich in Camera den 30 Julii 1787.

2. Die herrschaftliche Jagd im Amte Esens, welche Trinitatis 1788 pachtlos wird, soll am 22ten hujus, Vormittags um 10 Uhr, auf dem Rathhause zu Esens, im Amte Wittmund, am 23ten hujus, Morgens um 10 Uhr, auf dortigen Amthause, im Amte Emden am 29ten hujus auf der alten Kentey daselbst, und in den Aemtern Greetfiel und Pewsum den 30ten hujus, Vormittags um 10 Uhr, bey dem Posthalter Deepen zu Greetfiel, anderweit öffentlich wieder verpachtet werden. Liebhabere können sich demnach an besagten Tagen und Orten einfinden, Conditiones vernehmen und ihre Offerten zu Protocoll geben. Signatum Aurich den 1 August 1787.

Königl. Preußl. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

3. Die herrschaftlichen Jagden in den Aemtern Friedeburg Stickshausen und Leer, sollen von Trinitatis 1788 an öffentlich wiederum auf 6 Jahr und bis Trinitatis 1794 verpachtet werden, wozu Termins auf Dienstag den 21ten hujus präfigiret wird, alsdann sich die Liebhaber Vormittags um 10 Uhr auf der Cammer hieselbst einfinden, Conditiones vernehmen, und ihre Offerten zu Protocoll geben können. Signatum Aurich am 1 August 1787.

Königl. Preußl. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

4. Nachstehende kleine Jagd-Districte im Amte Aurich, sollen am Dienstag den 21 hujus anderweit wieder öffentlich verpachtet werden  
in der Nord-Brockmer Vogtey,  
in der Süd-Brockmer Vogtey  
auf der Uthwerdumer Gass,  
die Ost- und West-Libeene, auch Eckeler-Gass,  
die Wiebelsburer, Bangstedter, Barschedter, Gassen,  
das Middelfter Kirchspiel, das Amdorfer Kirchspiel und die Brockseteler Gass,

Lieb-



Liebhaber können sich demnach besagten Tages, Vormittags um 10 Uhr, auf der Cammer hieselbst einfinden, Conditiones vernehmen, und ihre Offerten zu Protocoll geben. Signatum Aurich am 1 August 1787.

Königl. Preußl. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

5 Nachdem verlantet hat, als ob verschiedene Einwohner und sonderlich die junge Mannschafft im Lande aus überflüssiger Furcht zu Erain-Knechten wider ihren Willen ausgehoben zu werden, sich auf flüchtigen Fuß gesetzt, und dadurch ihre Nahrung-Geschäfte versäümet haben, dergleichen ausgesprengte Gerüchte aber ganz ungegründet sind; so wird zur allgemeinen Beruhigung hiedurch bekannt gemacht, daß nur gegen baares Handgeld freywillige Leute zu Wagen-Knechte angeworben werden, und jedermann seine Nahrung und die Erndte Arbeit auf dem Lande ruhig und sicher fortsetzen kann. Signatum Aurich den 4 August 1787.

Königl. Preußl. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

### Sachen, so zu verkaufen.

1 Vermöge des beim Amtgerichte zu Leer und Magistrat zu Emden affigirten Subhastations-Patenti, sollen des weyl. Kaufmanns Hinrich van Eden und dessen auch weyl. Ehefrauen, hinterlassene Immobilien, als:

- 1) Das von ihnen selbst bewohnte Haus zu Leer an der Osterstraße welches auf 5300 Gl. in Gold.
- 2) ein Acker über den Gasterweg, der auf 300 Gl.
- 3) ein dito gerade hinter diesen, auf 330 Gl.
- 4) ein dito bis an den Kreuzweg, so auf 300 Gl.
- 5) noch ein Acker auf der Leerergasse auf 125 Gl.
- 6) ein an der Gasterstraße stehendes Haus nebst Garten, so auf 525 Gulden

alles in Gold gewürdiget worden, in dem unter Einstimmung der Creditoren mit Approbation des Gerichts, auf den 5 Sept. cur. präfigirten Licitations-Termin im Königl. Amtshause zu Leer öffentlich ausgetoten, und dem Meistbietenden, vorbehältlich gerichtlicher Abjudication, zugeschlagen werden.

Taxe und Conditiones sind den Patenten beigeheftet, können auch beim Ausmienter-Schulden eingesehen, und für die Gebühr Abschriften davon genommen werden.

2 Vermöge bey dem Hochfrenherrlich-Dornumschen Gerichte erlassenen, daselbst und bey dem Königl. Amtgerichte zu Verum affigirten Subhastations-Patenti sollen des weyl. Hausmanns Peter Janssen Vries Erben in der Dornumer Brode belegener Heerd cum annexis, bestehend aus 48½ Diematen, sodann noch 4 Diematen besonders acquirirten insgesamt guten Marschlandes wovon

ersterer auf

und letztere auf

4382 Gl.

1487

in Golde nach Abzug sämtlicher Lasten von Vereidigten Taxatoribus gewürdiget worden, in dreyen auf ausdrückliches Verlangen der Dornumber besagter Erben abgekürzten Licitations-Terminen, als den 30 Julii, sodann den 13ten und 27 August öffentlich feilgeboten

boten, und im letztern Termino den Meißbietenden salva Approbatione iudiciali zugeschlagen werden.

Die Taxe und Conditiones sind den Subhastations-Patenten beygefügt, auch bey dem Ausmiener Berends einzusehen und für die Gebühr abschriftlich zu haben.

3 Weyl. Jan Garrels zu Grimersum Erben, Wessel Hayen et Cons. wollen ihres Erblassers Haus mit 2-Gärten zu Grimersum daselbst am 17ten August, des Nachmittags um 1 Uhr, in des Jan Hayen Busmann Behausung öffentlich verkaufen lassen.

4 Vermöge auf dem Amtshause zu Pevsum und dem Amtgerichte zu Emden affigirten Subhastations-Patents soll des weyl. Poppe Wibben Haus und Garten cum annexis et pertinentiis zu Loquard, so von veredydeten Taxatoribus nach Abzug der Lasten auf 275 Gl. in Gold gewürdiget worden, am 27. August nächstkünftig zu Loquard im Wirthshause subhastiret und dem Meißbietenden salva approbatione et adiudicatione Iudicii zugeschlagen werden.

Taxe und Conditiones sind sowol auf dem Amtgerichte, als bey dem Ausmiener Willemßen zur Einsicht und für die Gebühr abschriftlich zu bekommen.

5 Weyl. Dirck Frerichs in Serim nachgelassener Kinder Vormünder, Herr Reichrichter Rem. Mammen Remmers und Vogt Ratt, wollen mit Ober-Amtgerichtlicher Bewilligung allerhand Hausgeräthe, 2 Stellen Bettzeug mit Zubehör, Silber, Gold, Pferde, Wagen, Egde, Pflüge, verschiedene Kollbaums und Stockholz, 3 Diemat Kapsaamen, vier Diemat Weizen, vier und ein halb Diemat Gersten, 4½ Diemat Bohnen, 20 Diemat Haber, 10 Diemat Weede auf dem Halm, sodann 10 Diemat gut gemonnenes Heu in Oppern, samt der Ettgrode, am bevorstehenden 16ten August, Vormittags um 9 Uhr, und folgendes Tages, öffentlich durch den Ausmiener Eucken verkaufen lassen.

6 Focke Jabben zu Uygant will freywillig

1 Diemat Weedland von Harm Idles herrührend,

4 Diemat im Schwee Hörn,

6 Diemat in der Grode, und

5 Grasen auf der Siegelsummer Weede belegen,

den 18ten August, des Mittags um 1 Uhr, in des Vogten Neddermanns Haus zu Marienhove öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath Neuter einzusehen.

Weyl. Gesche Berens am Kirchdorfer Wege bey Aurich belegener Garten wird den 17ten August, des Nachmittags um 2 Uhr, im blauen Hause öffentlich verkauft. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath Neuter einzusehen.

7 Hieren Heeren Janssen zu Gunnix alten Eyhl, will 12½ Diemat adelich Freyland in der Enno Ludwigs-Grode, am 22 August in Wittmund öffentlich verkaufen lassen.



8 Harm Jsacks von Hinte der ältete, will seine zu Leer an der Ofterstraße belegene, theils von ihm selbst und theils von seinem Sohne bewohnte beide ansehnliche Häuser, auch dahinter belegenes Packhaus und schöne Kornbrauntweimbrennerey, mit dahinten belegenen Gärten, die Kornbrauntweimbrennerey mit Packhaus allenfalls auch separat, so wie auch ein separater Garten, auf erhaltene gerichtliche Commission, am 24 August Nachmittags um 1 Uhr, zu Leer auf der Schale öffentlich verkaufen lassen, wovon die Conditiones vorhero bey dem Ausmiener Schelten zu haben sind.

9 Nachdem der öffentliche Verkauf des Schiffes des bey dem Amtgerichte zu Leer in Concurs gerathenen Schiffers Thomas Janssen zu Weener erkannt worden, und dazu Terminus auf den 18 August, Nachmittags 1 Uhr, in des Vogten Erdgers Hause angesetzt ist; so werden dazu etwaige Liebhaber vorgeladen, unter Versicherung, daß dem Meistbietenden dieses Schiff salva approbatione iudiciali zugeschlagen werden soll.

10 Den 20 August a. e. will der Fuhrmann Jann Roncken Wittwe, das von ihr selbst bewohnte, an der kleinen Ofterstraße stehende Haus, Scheune und Garten zu Norden im Weinhaufe öffentlich verkaufen lassen.

Den 20 August will die Wittwe F. Sassen und Hindr. H. Feidler, ihr an der Kirchstraße stehendes Haus und Garten zu Norden, im Weinhaufe öffentlich verkaufen lassen.

Den 20 August will der Zimmermann Jürgen E. Gänther sein von ihm selbst bewohntes, ganz vorn in Norden außer der Brücke stehendes Haus, im Weinhaufe öffentlich verkaufen lassen.

Den 20 August will Jann Siebens Ballma seine von ihm selbst bewohnte, an der Heringstraße und an der Kirchstraße von Cassien Claassen bewohnte Häuser zu Norden im Weinhaufe öffentlich verkaufen lassen.

11 Die Armenvorsteher zu Grimersum wollen auf gehörigen Orts nachgesuchte und auch erhaltene Erlaubniß, das dem dortigen Armen-Institut gehörige und von Harm Roelfs herrührende Haus mit Garten am 23 August des Nachmittags um 1 Uhr zu Grimersum in der Brauerey öffentlich verkaufen lassen.

12 Weyl. Joh. Gottfr. Hentschel bey Aurich stehendes Haus, die Hasseburg genannt, wird den 24 August des Nachmittags um 2 Uhr, im blauen Hause bey Aurich, öffentlich verkauft. Conditiones sind bey dem Commissionsrath Reuter einzusehen.

13 Des weyl. Hinrich Janssen Uden Kinder in Uppum belegene 2½ Plätze, groß 91 Diemath dasigen Sassen Landes cum annexis, welche in Hinsicht der dazu gehörigen Länder, ohne Gräber, Morast und Kirchenstellen auf 3085 Gl. 5 Sch. gegen 5 pro Cent eidlich gewürdiget worden, sollen am bevorstehenden 20 August auf dem Stadthause in Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, zum 3ten und letztenmal durch den Ausmiener Eucken öffentlich licitiret werden. NB. In denen beiden ersten Terminen ist nichts geboten worden.



Des Frerich Evers Wittwe Comcke liberorum nomine in Stedeborf belegen und eiblich auf 1677 fl. 2 sch. 5 w. in Gold gewürdigter Plaz cum annexis, soll am bevorstehenden 13ten August des Nachmittags um 2 Uhr. auf dem Stadthause in Esens zum dritten und letztmal durch den Ausmiener Eucken öffentlich licitiret werden. NB. In denen beyden ersten Terminen ist nicht geboten worden.

14 Vermöge von dem Hochfreyherrl. Gerichte zu Dornum erlassenen, daselbst und bey dem Königl. Amtegericht zu Esens affigirten Subhastations-Patenti soll des von Dornum entwichenen Tagelöhners Hinrich Janssen bey dem Wester-Thore daselbst belegene Warffstäte cum annexis, so von beridigten Taxatoribus nach Abzug der Lasten auf 431 fl. 7 sch. 10 w. gewürdiget worden, in dreyen Licitations-Terminen, als den 14ten August, sodann den 3ten und 26ten September a. c. öffentlich feilgeboten, und im letztern Termino dem Meistbietenden salva approbatione iudiciali zugeschlagen werden.

Taxe und Conditiones sind den Subhastations Patenten beygeschlossenen, auch bey dem Ausmiener Berens einzusehen und für die Gebühr abschriftlich zu haben. Begeben Dornum am Hochfreyherrl. Gerichte, den 18 Jul. 1787.

15 Bey dem Amtegerichte zu Verum ist über die den Laafschen Erben zu Norden gehörige, bey dem Schlangen Warfe belegene 4 Diemten Landes, welche auf 1425 Gl. in Solde gewürdiget worden, Patentum subhastationis erlassen, und sind die Licitations-termini in welchem letztern der Zuschlag mit Vorbehalt der gerichtlichen Approbation, erfolgen soll, auf den 27 Julii, 10ten und 24 August a. c. anberaumer.

Die Conditiones sind bey dem Ausmiener Fridag einzusehen, und für die Gebühr abschriftlich zu haben.

16 Des weyl. Beerend Dircks Arnolds erster und zweiter Ehe Kinder Vormünder, wollen auf gerichtlicher Bewilligung pl. m. 50 Grasen Getreide auf dem Halm, unter Pewsum, als Roggen, Gersten, Haber und Bohnen, am bevorstehenden 16 Aug. des Vormittags präcise um 11 Uhr, zu Pewsum öffentlich verkaufen lassen.

17 Kirchvogt Ubbe H. Ubben in Pilsum und dessen Brüder, wollen ihre auf dem Halm stehende Früchte von 50 Grasen unter Pilsum und 19 Grasen unter Greetfel, als Roggen, Gersten, Haber, Bohnen und Erbsen, auch gut gewonnenes Heu von 8½ Grasen, am 14ten August öffentlich verkaufen lassen.

Die Herrn Interessenten des Grimersamer Holders, werden mit gerichtlicher Bewilligung, von einigen Diematen Winter- März und Sommer-Gersten, auch Bohnen, am 15ten dieses öffentlich verkaufen lassen, auch wird alsdann von 16 Grasen unter Eilhom, Haber auf dem Halm zum öffentlichen Kauf ausgedoten worden.

Hausmann Jan Classen zu Hauwen, will am 18ten dieses seinen zu Pilsum belegenen Heerdlandes, groß 73 Grasen, des Nachmittags um 1 Uhr, in der Brauerei in Pilsum, anderweit auf 6 Jahre, May 1788. anzutreten, öffentlich verheuren lassen.

Elaas Keernts Hausmann in Bisquard, wird am 20 August 22 Grasen Haber auf der Wurzel unter Bisquard und 2 Grasen unter Pilsum öffentlich verkaufen.



18 Wietje Hedden will mit gerichtlichen Consens, seine Warffstädte bey Lütetsburger Moor mit plus minus 14 Diematen Landes, am 1 Sept. a. r. des Nachmittags um 1 Uhr, im Lütetsburgischen Krüge, in einem termino öffentlich verkaufen lassen. Die Conditiones sind bey den Ausmiener Backer einzusehen.

19 Wilke Bruns auf dem Rauder-Wehn, ist nach vorhin gesuchten und erhaltenen gerichtlichen, auch von der Wehn-Compagnie erteilten Consens, freywillig gesonnen, sein daselbst belegenen Wehnplatz mit dem darauf stehenden Hause, den 24 Aug. cour. im Compagniehaufe daselbst Meistbietend verkaufen zu lassen. Conditiones sind bey dem Ausmiener Hölcher einzusehen und für die Gebühr abschriftlich zu haben.

20 Auf erteilten Commission des vorköbl. Oberamts- und respective Stadtgerichts, sollen des Kaufmanns Hinrich Krimping sämtliche bey und in Esens belegene Immobilien, als:

- a) 2 Kümpe ausser dem Drostenthor pl. m. 7 $\frac{1}{2}$  Diemath groß, so eidlich auf 597 Rthl.
- b) 1 Garten mit einem neuen Gartenhause, welches zusammen auf 130 Rthl.
- c) 1 Garten in der Vermuth auf 35 Gl.
- d) 1 Grundheuer groß 1 Rthl. auf Jan Hajen Warffstädte in Stedesdorf auf 25 Rthl.
- e) 1 dito auf Eilf Heeren Warffstädte, groß 18 Sch. in Gold, nebst Weinkauf bey Erb- und Alienations-Fällen, mit Herrn Apotheker Krimping gemeinschaftlich, wovon die Hälfte auf 9 Rthl.
- f) 1 dito mit Herrn Apotheker Krimping in Communion, groß 2 Rthl. auf Hinrich Frerichs Warffstädte in Werdum, wovon der Halbschied auf 25 Rthl.
- g) Noch eine Grundheuer mit Herrn Apotheker Krimping in Communion, auf Ernst Christians Warffstädte, bey der Peldemühle, groß 5 Schlich, wovon der Halbschied auf 30 Rthl.
- h) 1 Haus in der Herdestraße in Esens auf 74 Rthl.
- i) 1 Manns-Kirchenstelle in der hiesigen Kirche auf 25 Rthl.
- k) 3 Gräber in der hiesigen Kirche auf 21 Rthl. sodann
- l) 1 Frauen-Kirchenstelle mit Herrn Apotheker Krimping in Communion, wovon die Hälfte auf 4 Rthl. gewürdiget worden, am bevorstehenden 27 August, des Nachmittags um 2 Uhr, auf dem Stadthause in Esens, zum dritten und letztenmal öffentlich durch den Ausmiener Eucken licitiret, und dem Meistbietenden stehend feste zugeschlagen werden. In denen beiden ersten Terminen ist auf obigen allen nichts geboten worden.

Der Faade Peters, des Peter Laden Ehefrau und Sohn Otto Peters, in Dunum belegene, und eidlich auf 293 Gl. 7 Sch. 10 B. gewürdigte Warffstädte nebst Garten und sonstigen Ländereyen, soll am bevorstehenden 27 August auf dem Stadthause in Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, zum 2ten und letztenmal öffentlich durch den Ausmiener Eucken licitiret, und dem Meistbietenden stehend feste zugeschlagen werden. In denen beiden ersten Terminen ist nichts geboten worden.



21 Des Ludewig Focken sämtliche beschriebene Mobilgüter, auch Hausmönatsbeschlagnahme und Früchte, sollen am 15ten dieses bey Eggeling öffentlich verkauft werden.

Wilhelm Reiners, Zimmermeister in Wittmund, will am 22sten dieses sein Wohnhaus öffentlich verkaufen lassen.

22 Des Joseph Pihl in Norden, Pfannen, Stelae, Holz und was mehr vorkommt, sollen am 14. August durch den Ausmiener Thoden von Welsen öffentlich verkauft werden.

Am 30sten und 31 August sollen des Pastoris Brauns nachgelassene Bücher, auf dem hiesigen Rathhause durch den Ausmiener Thoden von Welsen öffentlich verkauft werden.

23 Nachdem der Termin, worin das haufällige steinerne Morder-Thor zum Abbruch und zum Verkauf öffentlich ausbeboten werden sollen, aus bewegenden Ursachen auf den 18 August verleget werden müssen; als wird dieses hiedurch zu jedermanns Nachricht und Achtung bekannt gemacht, und können sich Liebhabere am gedachten Tage des Morgens um 11 Uhr auf dem hiesigen Rathhause einfinden. Signatum Aurich in Curia den 8 August 1787. Bürgermeistere und Rath.

24 Auf erhaltene gerichtliche Commission sollen am Freytag den 27sten dieses des Stark Mammen in Arle beschriebene Güter, zu Befriedigung des Assessoris Brakenhoff, sodann des Berend Arens in Arle und Hinrich Arens Wittwe bey Arle beschriebene Güter, zu Abfindung rückständiger Ausmienergelder, auch Befriedigung des Hausmanns Willem Lotmann öffentlich verkauft werden.

25 Folgende des Herrn Assessoris Brakenhof in Hage Immobilien, als

- 1) 1 Haus nordseits der Hagerstraße belegen.
- 2) 2 Diemth Bauland bey dem sogenannten Armen-Wehn.
- 3) 1 Garten südseits Hage belegen.
- 4) 2 Diemath Lande in Blandorp.
- 5) 3½ Diemath Land in der Weserender Hamrich.
- 6) 4 Diemath Land von n in der Hagermarsch belegen.
- 7) 1 Garten nordseits Hage belegen,

werden am 7 September des Nachmittags um 1 Uhr in des Bogt Harenbergs Wohnung zu Verum öffentlich verkauft.

26 Des Hinrich Faussen Groote bey dem Verdumer Oberdeich, Mobilien und Moventien, wie auch Früchte auf dem Halm, sollen den 14 August daselbst dem Meistbietenden verkauft werden.

27 Weyl. Focke Eunen halber Heerd zu Osteel, auf 2050 Gl. in Gold gewürdiget, wird den 13. October des Mittags um 1 Uhr, in des Bogten Reddermanns Haus zu Marienhove öffentlich verkauft. Conditions sind bey dem Commissionsrath Reuter einzusehen. Das



Das von Aple Siebels dem Warner Janssen verkaufte, von diesem aber nicht angetretene Haus, Garten und Warf cum annexis auf 945 Gl. in Gold gewürdiget, wird den 13ten October, des Nachmittags um 2 Uhr, in des Bogten Reddermanns Haus, öffentlich verkauft. Conditiones sind bey dem Commissionrath Reuter einzusehen.

Heere Ahlers will freywillig, das von weopl. Jan Oden herrührende Haus, Garten und Land, unter Ofteel belegen, den 13ten October des Nachmittags, in des Bogten Reddermanns Haus öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commissionrath Reuter einzusehen.

28 Frerich Claessen Wittwe zu Victorbur ist gesonnen, nachstehende Immobilien Stücke, auf 20 Jahren in Sekklaus auszuthun, als 1) das von ihr bewohnte Haus und den Garten; 2) das Land, die Hamkes in 2 Parten; 3) einen Acker Bauland hinter Noelf Janssen Haus; 4) einen dito hinter Frerich Debels Haus; 5) 1½ Diemath Weetland; 6) 4 Kuhweiden in 2 Parten, sodann 7) noch 5½ Diemath von Harm Haren Harms auf 17 Jahren. Sekknehmer wollen sich den 1 September, des Mittags um 1 Uhr, in Hiele Siebels Haus einfinden. Conditiones sind bey dem Commissionrath Reuter einzusehen.

### Verheurungen.

1 Der Herr Bürgermeister Mencke in Esens wollen ihre 8 bey Zurich belegene Kämpfe, den 17ten August wiederum auf 6 Jahren öffentlich im blauen Hause verheuren lassen. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath Reuter einzusehen.

Focke Jabben in Uzgant will freywillig 7 Diemath im Schweb. Hörn, und 3 Diemat auf der Erinder belegen, den 18ten August, des Nachmittags, zu Marienhave in des Bogten Reddermanns Haus auf 10 Jahr in Sekk-Kauf ausbieten lassen. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath einzusehen.

Jacob Siebels zu Behnhufen im Amte Zurich will freywillig  
 a) seinen Warf, zwischen Hoyt Harms und Keentje Theessen Häuser,  
 b) die dahinten belegene Acker-Fenne, aus 6 Acker bestehend, sodann  
 c) 8 Diemathen Weetland, in 2 Parten,  
 den 13ten August, des Mittags um 1 Uhr, zu Oldeburg in Dode W. Janssen Haus öffentlich auf zwanzig Jahren in Sekk-Kauf ausbieten lassen. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath Reuter einzusehen.

2 Hebleff Laddicken zu Minssen in Zeberland ist resolviret, sein auf Hormee-Giel stehendes Wirthshaus, welches mit guten Zimmern versehen, und worinnen wegen guter Lage und Größe allerhand Handlung getrieben werden kann, wobey auch ein guter Garten und 6½ Matten Grodenland befindlich, so aniko von dem Hochfürstl. Herrn Amtmann Wdebring heuerlich bewohnet wird, auf May 1788 anzutreten, zu verheuren, oder auch zu einem ganz billigen Preise zu verkaufen. Liebhaber dazu können sich am 15 August bey ihm zu Minssen in seiner Behausung einfinden, solches vorher in Augenschein nehmen und nach Belieben heuren oder kaufen.



3 Die Frau Wittwe Swart in Norden ist vornehmens, ihren eigenthümlichen, von weyl. Harm Weets Erben öffentlich erstandenen und auf dem Westermarscher Neulande belegenen Heerd, groß 48½ Diemath nebst noch zugekauften 12 Diemath, zusammen 60½ Diemath besten Kleylandes, am 15 August, des Nachmittags um 2 Uhr, in Claas Heren Brauer Hause in der Ockerstraße in Norden aus der Hand zu verheuren, die Baulande können gleich diesen Herbst das Haus und Grünland aber May 1788 angetreten werden. Die Verheuerung geschiehet auf 6 Jahr.

4 Der Stadts Fähdrich Redolfus Edden zu Norden, in der großen Mühlenstraße, will sein großes Haus nebst Brauerey und Brennerey, alles in complete Stande, einen großen Appelhof mit 5 große Kohläcker, am bevorstehenden Michaeli oder May 1788 anzutreten, auf Jahre verheuren oder aus der Hand verkaufen. Der Käufer kann das halbe Capital auf Zinsen darin behalten. Wer dazu Gefallen hat, kann mit ihm darüber contrahiren.

### Gelder, so ausgeben werden.

1 Inspector Pfeiffer zu Wittmund hat 100 Schltl. Schul-Capital auf einer sichern Hypothek zu belegen. Wer es um Martini a. c. oder im Monat Februar 1788 zu sehen weiß, der wolle sich bey ihm melden.

2 Es hat jemand etwa 700 Rthl. in Golde um Martini d. J. jährlich zu belegen; wer Gebrauch davon machen und die gehörige Sicherheit anweisen kann, melde sich bey dem Justiz-Commissair Börner in Wittmund.

Esleich oder um Michaeli d. J. werden 150 Rthl. in Golde auf sichere Hypothek verlanget, und 5 pro Cent jährlich Zinsen versprochen. Justiz-Commissair Börner in Wittmund giebet Nachricht.

### Citationes Creditorum.

1 Bey dem Amtgerichte zu Norden sind ad instantiam des Kaufmanus Ewald Brinkman zu Emden, Edictales wider alle und jede, welche auf der ihm von der Frau Wittwe Baer gebohrne von Rheden zu Bremen verkauften Beheerdichheit von jährlich neunzehn Pistolen in dem Heerde des weyl. Jann Weets Erben in der Westermarsch, so aus der Frau Wittwe Conrings gebohrne von Rheden zu Westerhusen Nachlassenschaft herrühret, Spruch und Forderung oder Näherkaufrecht zu haben vermeinen, cum terminis von 12 Wochen et reproductionis auf den 25 August a. c. sub pōna perpetui Mentii erkannt.

2 Bei dem Amtgericht zu Leer sind Edictales contra quoscunque auf das durch Johann Hinrich Garrels von Eilhard Hötting öffentlich erstandene, daselbst am Ufer belegene Haus Prätendirende, cum Terminis zur Angabe von 3 Monaten, und præclusivo den 22. August, um 10 Uhr, unter der Warnung erkannt:

(No. 33. A a a a )

daß



daß die Ausbleibende mit ihren Ansprüchen von dem Hause abgewiesen, und ihnen in Hinsicht desselben ein immerwährendes Stillschweigen auferlegt werden soll.

3 Beim Amtgericht zu Leer ist über das Vermögen des Dirck Janssen Voll und dessen Tochter Wäbke Dircks per Sententiam de publ. den 29sten Mart. der Concurs eröffnet, auch der offene Arrest erkannt worden.

Es werden demnach alle und jede, am besagtem Dirck J. Voll und dessen Tochter Spruch und Forderung habende Gläubiger hiemit edictaliter citiret, sich mit ihren Ansprüchen innerhalb 3 Monaten und längstens in termino præclusivo den 22. August 10 Uhr zu melden, unter der Warnung:

daß die Ausbleibende von der Masse ab- und in Hinsicht der erschienenen Gläubiger zum ewigen Stillschweigen verwiesen werden sollen.

Dann wird allen und jeden, welche noch an die Masse schuldig seyn oder Pfänder Briefschaften und dergl. unter sich haben möchten, bedeutet, davon, bei Strafe doppelter Besahlung und Verlust ihres daran habenden Rechts, nichts an die Gemeinschuldner verabfolgen zu lassen oder auszuzalen, sondern sich damit allein an das hiesige Gerichtl. Depositum zu wenden.

4 Bey dem Amtgericht zu Leer ist per Sententiam vom 24 März c. über das Vermögen des Hausmanns Otto Frerichs Müller zu Bömerwold der Concurs eröffnet. Sämtliche Gläubiger desselben werden daher hierdurch vorgeladen, ihre Ansprüche innerhalb 3 Monaten, längstens in termino peremptorio den 12 Sept. Morgens 9 Uhr bey hiesigem Amtgericht persönlich oder durch gehörige Bevollmächtigte anzugeben, widrigenfalls und wer in diesem termino nicht sich meldet

mit seinen etwaigen Forderungen von der Masse abgewiesen und ihm in Hinsicht derselben und der daraus zu befriedigenden Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll.

5 Bey dem Amtgericht zu Leer sind auf Ansuchen des Dirck Gerdes zu Meermeer Edictales wider alle und jede erkannt, die auf die daselbst belegene von Johann Janssen Müller öffentlich erkaufte Brauerey cum annexis und ein dahinter belegenes, gleichfalls ihm zuständig gewesene kleine Haus, aus irgend einem dinglichen Rechte Anspruch zu haben vermeinen, cum termino zur Abgabe von 3 Monaten und præclusivo den 12 Sept. c. 9 Uhr, unter der Warnung:

daß die Ausbleibenden von den Grundstücken abgewiesen und ihnen in deren Hinsicht, des Kaufschillings oder des Käufers ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll.

6 Bey dem Stadtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Focke Dircks Müllers Kinder-Vormünder H. Hoiffen und Kirchverwalter Doden hieselbst edictales wider alle und jede, welche auf die auf ihre Curanden in der Erbschaft ihres Vaters devolvirte, von dem Focke Janssen zu Stralholt öffentlich von der hiesigen Stadts-Cammeren in Erbpacht genommene und von diesen dem weyland Focke Dirck wieder übertragene, zwischen dem Ofter- und Norder-Thor hieselbst belegene Mattmühle nebst Mühlenhaufe, Scheune und Garten, auch übrigen Annexen und Pertinenzien aus irgend einigem Grunde  
etnen



einen Real-Anspruch, Servitut, Forderung, wie auch Näherkaufrecht zu haben vermeinen, cum termino zur Angabe und Bescheinigung auf den 24 August nächstkünftig bey Strafe der Abweisung und Anferlegung eines ewigen Stillschweigens erkannt. Sign. Mürich in Curia den 23 April 1787. Bürgermeister und Rath.

7 Bei dem Amtgerichte zu Leer ist auf Ansuchen der Grette van Eden für sich und m. a. ihres Bruders Jacob van Eden zu Eulhuisen über den Nachlaß ihrer Eltern weyl. Kaufmanns Hinrich van Eden und Hesser Jacobs Aldering zu Leer, welcher in einigen Immobilien, sodann Waarenlager, und Mobilien besteht, der Erbschaftliche Liquidationsproceß eröffnet, und sind deshalb Edictales contra quoscunque auf besagten Nachlaß aus irgend einem rechtlichen Grunde prätdirende, cum termino zur Angabe von 3 Monaten, et präclusivo auf den 3ten September c. 10 Uhr erkannt, unter der

Warnung:

daß die ausbleibende Creditores aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erkläret, und mit ihren Ansprüchen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich gemeldeten Gläubiger von der Masse übrig bleiben mögte, verwiesen werden sollen.

8 Beym Königl. Pensumschen Amtgerichte ist über des Paal Hinrichs zu Campen Nachlassenschaft, so von dessen erster und zweyer Ehe Kinder Vormündern, Kaufmann H. D. van Mark zu Emden und Hansmann Reinder Albers zu Uiterstever, sodann der Wittwen Greetje Jacobs und dem Hausmann Wiard Boonngaren auf Buschhaus bey Campen, sub beneficio legis et inventarii angetreten worden, Citatio edictalis wider alle und jede, welche daran gegründete Ansprüche und Forderungen zu haben vermeinen, cum termino von 9 Wochen et präclusivo auf den 6 September nächstkünftig, unter der Verwarnung erkannt:

daß die ausbleibende Creditores aller ihrer etwaigen Vorrechte für verlustig erkläret, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben mögte, verwiesen werden sollen.

9 Bey dem Stadtgerichte zu Norden ist auf Ansuchen der Frau Drossin von Clooster als Vormü. deren ihrer Kinder Citatio edictalis wider alle diejenige so auf die von der Frau Provoeantia q. q. privatim angekauften zu dem den Zwirnsfabrikanten Jan Martens Sprey jetzt zustehenden vormaligen Rudolbischen Hause an der Dierstraße im Dierkluft, 1 Hoff No. 14 gehörig gewesenen kleinen Scheune aus irgend einem Grunde Real-Anspruch, Servitut oder Näherrecht zu haben vermeinen, cum termino reproductionis et annotationis präclusivo auf den 4 Sept. a. c. um 9 Uhr, unter der Verwarnung der Abweisung und Anferlegung eines ewigen Stillschweigens erkannt.

Bey demselben Stadtgerichte ist auf Ansuchen des Hypothekers E. S. Schomerus und Kaufmann D. H. Laaks wegen des von ihnen in Communion öffentlich angekauften Kirchenstuhls des weyl. Holzhändlers Ulrich Rudolphi in der Stadtkirche zu Norden unter dem langen Boden Citatio edictalis contra Quoscunque Creditores et Prätendentes cum termino reproductionis et annotationis präclusivo auf den 4 September a. c. um 9 Uhr unter der Verwarnung der Abweisung und Anferlegung eines ewigen Stillschweigens erkannt.



10 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind auf Ansuchen des Ernst Wiards auf Lübbers-Wehn, wegen des ihm von dem Else Eilers privatim verkauften Hauses und Landes auf dem Fyloer-Wehn, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung, wie auch Mäherkaufrecht oder Servitut zu haben vermeinen, edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 22 August bei Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

11 Beydem Up- und Wolthusenschen Gericht ist über das Vermögen der Eheleute Wille Eunen und weyl. Clara Doeden, welches aus dem Wirthshause und den dazu gehörigen Gartengrund zu Uphusen nebst Braugeräthe, einigen bereits verkauften Mobilien und Activforderungen bestehet, concursus generalis eröfnet. Es werden daher alle und jede, welche auf gedachte Concurs-Masse Anspruch haben, hiermit edictaliter citiret und abgeladen, solche ihre Ansprüche innerhalb 3 Monaten längstens aber in terminis den 30 August curr. vor diesem Gericht anzumelden, und deren Richtigkeit nachzuweisen, unter der Warnung:

daß diejenigen welche in besagtem Termin noch nicht erschienen sind, mit allen ihren Forderungen an die Masse präcludiret, und ihnen deshalb gegen die übrigen Creditores ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden soll.

Denjenigen Gläubigern, welche wegen legaler Verbindungen persönlich zu erscheinen nicht im Stande sind, werden die Justizcommissarien Herrn Amtmann Schmid und Loesing angewiesen.

Sodann wird auch der Gemeinschuldner Wille Eunen, dessen jezziger Aufenthalt dem Gericht unbekannt ist, gleichfalls zum besagten Liquidationstermin vorgeladen um dem Curator Hrn. Justizcommissarius Schmid die gehörige Nachrichten, zur Regulirung der Masse mitzutheilen, und über die Ansprüche der Gläubiger Auskunft zu geben, unter der Warnung daß im Ausbleibungsfall in contumaciam mit Instruktion der Angaben verfahren werden soll. Signatum am Up- und Wolthusenschen Gericht den 3 May 1787.

12 Bey dem Emder Amtgerichte sind am 12 July auf Ansuchen des Kaufmanns Jan Rodenberg zu Leer, edictales wider alle und jede, so auf das demselben von den Eheleuten Jan Hyben Fresenborg und Anna Hinrichs Schröder zu Jemgum öffentlich verkaufte Haus, Schrone und Garten, an der Oberstethmerstraße zu Jemgum stehend, aus irgend einem dinglichen Rechte Spruch oder Forderung zu haben vermeinen mögten, erkannt, und müssen solche Ansprüche innerhalb den nächsten 9 Wochen ad acta angemeldet, längstens aber den 27 September nächstkünftig durch untadelhafte Documenta bewahrheitet werden; unter der Warnung, daß denen Ausbleibenden nachher sowohl in Hinsicht des obgedachten Hauses, als auch des Käufers, ein immerwährendes Stillschweigen auferlegt werden solle.

13 Bey idem Amtgerichte zu Emden sind am 9 July auf Ansuchen nachfolgender Personen, so von des Dörchert Warntjes Erben zu Jemgum bey öffentlicher Subhastation Immobilia erstanden, als:

- a) des Kaufmanns Berend Visser zu Jemgum wegen eines Hauses und Gartens daselbst an der Oberstethmer-Strasse stehend.
- b) Chirurgi Albert Wilken zu Jemgum wegen eines Acker-Gartengrundes auf der Osterwiede daselbst.
- c)



c) Kaufmanns Hermann Hisser zu Wehner wegen 43 Grasen Landes unter Jergum belegen.

auf der Osterwirde daselbst,

die Edictal Citations wider alle und jede, so auf vorstehende Immobilien aus irgend einem Real-Rechte Spruch und Forderung zu haben vermeynen, erkannt, und müssen solche Ansprüche innerhalb den nächsten 3 Monaten ad acta angemeldet, am 18 October nächstkünftig aber, als welcher Tag peremptorie dazu angeordnet ist, durch untadelhafte Documenta gerechtfertiget werden. Unter der Warnung, daß nachher denen Ausbleibenden sowol in Hinsicht der gedachten Immobilien, als auch der Käufer, ein immerwährendes Stillschweigen auferlegt werden solle.

14 Beym Königl. Amtgerichte zu Stieckhausen sind ad instantiam des Johann Jansen Schmidts zu Detern, edictales wider alle, so auf das von ihm von Beerd Beerds gekaufte, vormahls Berend Fikkensche Haus und Warf über der Brücke daselbst belegen, ex capite crediti, retractus, hereditatis auf quovis alio Spruch und Forderung zu haben vermeynen, cum termino ad annotandum von 9 Wochen et reproductionis auf den 8 October p̄na juris erkannt.

15 Beym Amtgerichte zu Leer sind ad instantiam Harm Janssen Bruns zu Frhove Edictales wider alle und jede, welche auf den durch ihn von weyl. Syhrichter Låbbert Hinrichs Kinder Vormündern, unter Ober-Vormundschaftlicher Approbation, privatim erstandenen, im Zwog bey Frhove belegenen Platz, Spruch und Forderung, in specie Servitut und Näherkaufsrecht zu haben vermeynen, cum termino Reproductionis von 12 Wochen, et præclusivo auf den 20 Nov. cur. Morgens 10 Uhr, unter der Warnung erkannt:

daß die alsdenn Ausbleibende mit ihren etwaigen Ansprüchen von dem Platze cum annexis ab, und in Hinsicht des Käufers zum ewigen Stillschweigen verwiesen werden sollen.

16 Beym Amtgerichte zu Leer ist über das aus einem Schiffe, und wenigen Meublen bestehende Vermögen des Schiffers Thomas Janssen zu Weener, der Concurſ per Decretum erkannt, und Terminus zur Angabe und Justification von 9 Wochen und peremptorisch auf den 11 October cur. Morgens 9 Uhr präfigiret worden, unter der Warnung:

daß diejenige, welche in dieser Zeit ihre Forderung nicht angeben, mit solchen von der Masse præcludiret, und ihnen deshalb gegen die sich meldende Gläubiger ein immerwährendes Stillschweigen auferlegt werden solle.

17 Nachdem terminus zur Publication des Distributions-Urtheils, in Sachen Concurſus contra Quoscumque Jan H. Schelken und Frau Creditores, auf den 24sten dieses, des Vormittags um 10 Uhr zu Rathhause präfigiret worden, als wird solches denen zur Perception gelangenden auswärtigen Creditoren von wegen Bürgermeister und Rath der Stadt Emden bekannt gemacht, um sich alsdenn zur gesetzten Zeit hieselbst einzufinden, und der Publication mit beyzuwohnen; mit der Verwarnung, daß in Absicht  
der



der Aussenbleibenden die Sentenz pro Publicato angenommen werden soll. Signatum Emda in Curia den 6 August 1787.

### Notificatioes.

1 By Peter Berens Walland a Emden, maakt men quiek beste witte Styfzel en heeft een aanzienlicke Party en Voorrat; verzoekt alle Koopluiden haar Gunst en belooft civylen Prys.

2 Ich, Mühlen-Zimmermeister Hermanns Brenstein, habe pl. m. 4000 Schofe schieres Mühlen und Decker-Reith nöthig; wer selbiges, 100 oder 1000 Schofenweise, in oder ausserhalb Landes zu verkaufen hat, kann sich persönlich oder schriftlich jetzo in Leer, oder in Aarich, wo ich wohne, sondersamst bey mir melden und billigen Preis dafür bedingen.

3 Da bey der jüngsten Visitation der Mühlen befunden worden, daß in verschiedenen Mühlen die Räder Hölzer nicht bekleidet, auch kein hinlängliches Wasser vorräthig gewesen; so werden sämtliche Interessenten erinnert, sich hierin weiter nichts zu Schulden kommen zu lassen, massen in Zukunft ohne alles Ansehen die reglementsmdßige Brüche beggetrieben werden solle.

Dann wird noch bekannt gemacht, daß verschiedene Interessenten in Vorschlag gebracht, zu Vermeidung des Frostes, das Wasser in den Fässern zu salzen, auch Quasten und Sprüzen darin zu halten.

4 De Backermeister Beerend Spiegel in Emden, verlangt een goede Gezelle de in de Backerprofessioen ervaaren is, om voort of om anstaande Mychaely in Dienst te gaan, die daar Gelegenheid van maakt, moet zyg in Perzoon an hem vertonen en Conditioes verneemen.

5 Bey dem Zinngiesser Jannes von Amern zwischen den beyden Siehlen zu Emden wird Virginschen gefabricirten Toback zu 7 Stüber per Pfund verkauft.

6 Bey Cornelius Warners zu Norden in den Bremer-Schlüssel steht eine gute Cariol mit oder ohne Geschirr, zum Verkauf. Wer dazu Lust hat, kann sich bey ihm melden.

7 Die Erben des weyland Herrn Bürgermeisters Hinrich Christoph Hegeler in Emden, haben den Notarium Lamberti daselbst, als Mandatarius bestellet, mit hin selbigen die Einziehung und Administration der ausstehenden, und serar verfallenden, zu solchem Nachlasse gehörigen Capitalien, Zinsen, Buchschulden und worin die Forderungen sonst bestehen mögen, aufgetragen. Es haben sich also sämtliche hieby verpflichtete Schuldener hiernach zu richten, und die von Zeit zu Zeit fällig werdende Zinsen prompt, und zur Verfalls-Zeit zu berichtigen, sodann in Bezahlung der noch offen stehenden Buchschulden, nicht ferner saumbast zu seyn und sich Kosten zu ziehen, massen außer dieser

öffent.



öffentlichen Erinnerung keine besondere Anmahnungen, an die Debitores weiter ergehen werden, sondern der Mandatarius seiner Convenience gemäß die Schuldposten von Zeit zu Zeit einflagen wird.

8 Zu Norden ist ein grosser wohlconditionirter Braukessel von 18 Tonnen, dits Kupen, zwey grosse messingene Kronen, 2 Pumpen, ein Unterback und andere zur Brauerey gehörige Sachen vor baare Zahlung zu verkaufen. Wer dazu Lust hat hat, kann sich daselbst bey dem Seiffensieder Joh. Heiar. Krah melden.

9 Des wegl. Jürgen Tibben Peters Erben zu Aurich wollen ihre beyde an der Kirchstrasse daselbst stehende Wohnungen aus der Hand entweder verheuern oder verkaufen. Liebhabere zu einem oder dem andern können sich bey dem Engelbart Meints daselbst melden.

10 De Herbergier Olsmann Albers, woonende an het nieuwe Markt, tegen over de Waage daar de Bunken uit hangen tot Emden, maakt door deezen bekend, dat hy zyn Huis verder heeft uitgebreit om te kunnen lozeeren loze Paszeziers of met Rietugen, hoc genaamt be- loovend een goede Behandeling en Logis voor een civile Prys; verzoake een Jiders Gunst en Recommendatszy.

## II

## N a c h r i c h t.

1) Friedrich Freyherrn von der Trenck merkwürdige Lebensgeschichte, 8vo. Berlin 1787. 1r. u. 2. Theil, mit des Herrn Verfassers Portrait nebst dessen Kupfer, so wie solcher in seinem 10jährigen Gefängnisse und 68pfündigen Fesseln in Magdeburg gewesen ist, kostet in Golde 1 Rthlr. 8 Sgr. oder in Courant 1 Rthlr. 22 Sthr. Brochirt oder geheftet und planiert, kostet das Buch 1 Rthlr. 12 Sgr. pr. Cour.

2) Ludwig Ernst Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, Kayserl. Königl. und des heil. Römischen Reichs Feldmarschall 2c. Ein Actenmäßiger Bericht von dem Verfahren gegen dessen Person, so lange höchsterfelbe die erhabenen Posten als Feldmarschall, Vormund Repräsentant des Herrn Erbstatthalters, Fürst Wilhelms V. von Dranien, in der Republick der vereinigten Niederlande bekleidet hat, von A. L. Schldzer D. u. Prof. in Göttingen, gr. 8vo. 1ster und 2. Theil. NB. Dieses ist schon die zweyte Auflage, nachdem die erste in ein paar Monaten vergriffen, kostet ungebunden 1 Rthlr. 23 Sgr. in Golde, planiert und geheftet 2 Rthlr. 4 Sthr. preuß. Courant.

Diese zwey wichtige Bücher sind bey mir Endesunterzeichneten unter andern zu haben, wovon ich einen ziemlichen Vorrath kommen lassen, man kann solche von mir auch bey dem Herrn A. H. Kahle in Emden, bey dem Herrn Buchb. Voldeus in Norden, bey dem Herrn Buchbinder Ljaden in Aurich bekommen, der Herr Kaufmann Smit in Bonda und der Herr Panneborg in Weener nehmen Bestellung auf diese Bücher an. Zugleich zeige dem geehrten Publikum an, daß bey mir annoch das Kupfer, General Zietzen sitzend vor seinem König, nebst der Erklärung zu haben. Leer den 8 August 1787.



13 Der Sprachmeister Bopp zu Leer, gibt auffer denen Informationen im Englischen und Französischen; auch Unterweisung in der sogenannten doppelten Buchhaltung, und offerirt, wenn jemand das Rechnen kändig sey, ihm in 6 Monat so weit zu bringen um als Buchhalter auf Comtoiren zu fungiren.

### Lotteriesachen.

1 In der dritten Classe 19ten Berliner Classen-Lotterie, ist in meiner unmittelbaren Collection Nro. 23789 mit 30 Rthlr. Nro. 20363 mit 20 Rthlr. Nro. 20364. 20370. und 20381. jede mit 16 Rthlr. und Nro. 20390. mit 12 Rthlr. herausgekommen, deren Berichtigung, wo der Einsatz geschehen, erfolgt. Die nicht herausgezogene Lose müssen vor Ausgang d. M. August bey Verlust alles Aarechts erneuert werden, weil die Ziehung der 4ten Classe auf den 10 Sept. angezehet ist. Curich den 7 August 1787.  
Isaac Salomons.

2 Bey Ziehung der 3ten Classe 19ten Königl. Preuß. Classen-Lotterie in Berlin, sind in unserm Haupt-Comtoir und den bekannten Unter-Collecteurs, folgende Gewinne gezogen worden, als: Nro. 260. und 262. jede mit 25 Rthlr. Nr. 5057. 6374. 16002. und 16004. jede mit 16 Rthlr. Nro. 226. 242. 298. 5051. 6397. 6399. 16049. 16052. 20111. 20168. 20196. 29730. jede mit 12 Rthlr. Die Gewinne werden, wo der Einsatz geschehen ist, gegen Zurücklieferung des Originalloses gleich ausbezahlt. Kauflose im Ganzen und Viertel sind bey uns zu haben. Die Lose so nicht herausgekommen sind, müssen bey Verlust ihres Aarechts vor den 10 Sept d. J. zur 4ten Classe renoviret werden, weil alsdann die Ziehung festgesetzt ist. Curich den 8 August 1787.  
Joseph et Wolff Ballin.

